

Verdünnungspuffer für die Langzeit-Lagerung von Peroxidase-Konjugaten sowie zur Minimierung von unspezifischen Bindungen, Kreuzreaktivitäten und Matrixeffekten

Lagerung:	2 – 8 °C (Nicht einfrieren!)
pH-Wert bei 19,0 – 21,0 °C:	7,3 ± 0,2
Konservierungsmittel:	enthält < 0.0014 % [w/w] Gemisch aus CMIT/MIT (3:1)
Haltbarkeit bei ungeöffneter Flasche:	siehe Etikett auf der Flasche

Für den allgemeinen Laborbedarf**Gebrauchsanweisung**

Der Puffer ist gebrauchsfertig und sollte unmittelbar vor Gebrauch durch Schütteln gründlich durchmischt werden. Konjugate können direkt in nutzbarer Endkonzentration in *LowCross-HRP®* gelagert werden. Ohne weitere Verdünnungsschritte kann der Anwender die Peroxidase-Konjugate direkt im Assay verwenden. Typische Konjugatkonzentrationen liegen zwischen 40 und 500 ng/ml.

Auftreten von Signalreduktion:

In einigen Fällen kann es zur leichten Reduktion des gewünschten Signals kommen, weil durch den *LowCross®-Effekt* nieder- und mittelaffine Bindungen reduziert werden. Sofern polyklonale Antikörper (die in der Regel auch nieder- und mittelaffin bindende Anteile enthalten) verwendet werden, kann daher eine leichte Reduktion des Signals auftreten. In diesem Fall lässt sich durch moderate Erhöhung der Antikörperkonzentration auch die Menge hochaffiner Antikörper erhöhen, um die gewünschte Signalstärke wieder zu erreichen. Dabei bleiben die nieder- und mittelaffinen Bindungen durch den *LowCross®-Effekt* unterdrückt.

Bei Verwendung monoklonaler Antikörper mit nieder- und mittelaffiner Bindung kann es zu einer Signallöschung kommen, da diese Bindungen durch den *LowCross®-Effekt* unterdrückt werden. Wir empfehlen die Verwendung eines geeigneten hochaffinen Antikörpers.

Stabilitätsdaten eines Peroxidase-Konjugats können nicht unmittelbar auf andere Konjugate übertragen werden. Daher muss jedes Konjugat auf seine Haltbarkeit in *LowCross-HRP®* getestet werden. Wird *LowCross-HRP®* für Immundiagnostik-Kits verwendet, muss die Haltbarkeit gemäß den geltenden regulatorischen Anforderungen für Diagnostika geprüft werden.

LowCross-HRP® enthält Bestandteile, die mit gängigen Konjugationsmethoden interferieren können, z.B. mit Techniken, die auf primäre Amine oder Sulfhydrylgruppen abzielen. Die Eignung von *LowCross-HRP®* für eine bestimmte Konjugationsmethode muss daher im Vorfeld getestet werden. Wir empfehlen, die Biomoleküle erst nach der Konjugation in *LowCross-HRP®* zu verdünnen.

Bitte beachten Sie, dass hohe Proteinkonzentrationen und/oder mikrobielle Kontaminationen die Effektivität des Konservierungsmittels reduzieren können. Wenn Sie Konjugat/Antikörper für die Lagerung unsteril zugeben und Sie sich unsicher bezüglich einer potentiellen mikrobiellen Kontamination sind, kann es sinnvoll sein, zusätzliches Konservierungsmittel oder auch Antibiotika zuzufügen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.candor-bioscience.de.

LowCross und LowCross-HRP sind eingetragene Warenzeichen der Firma CANDOR Bioscience.